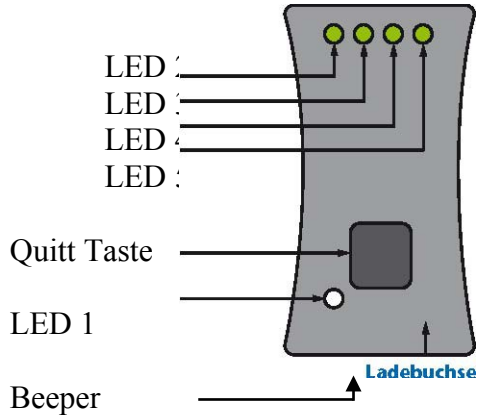
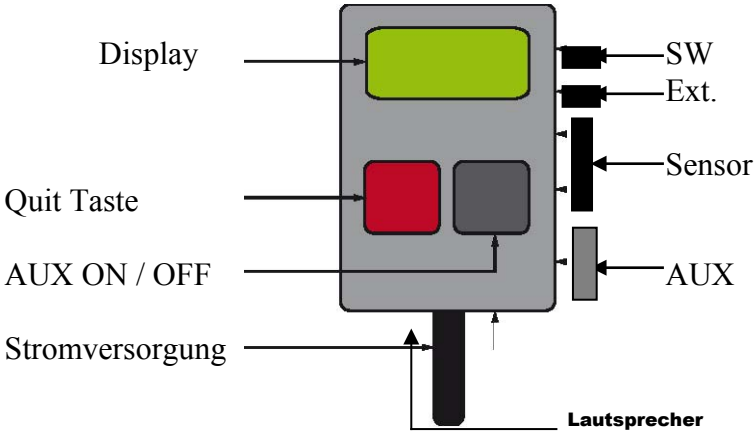
Bedienungsanleitung Visiostep 3

Handteil



Schalteinheit / Patiententeil



Einschalten des Handteils

Vorausgesetzt wird, dass die Akkus betriebsbereit sind, bzw. das Ladenetzteil gesteckt ist.

- Drücken Sie die Quit-Taste so lange, bis der Beepton verstummt. Das Gerät ist nun betriebsbereit und wartet auf die Kontaktaufnahme durch das zugehörige Schaltteil.

Ausschalten das Handteils

- Drücken Sie die Quit-Taste so lange, bis ein kurzer **3fach Beep** ertönt. Lassen Sie die Taste los, um sie dann sofort wieder zu betätigen. Drücken Sie diese dann solange bis der lang gezogene Beepton verstummt.
- Das Gerät ist nun ausgeschaltet.

a. Serviceruf

Wird der Serviceruf ausgelöst (Betätigungsunterbrechung am Sensor beim ersten lang- gezogenen Ton) so ertönt ein Beep am Handteil, begleitet von Vibration und dem Aufleuchten der blauen Diode (z.B. LED 2).

- Quittieren des Alarms am Handteil durch Drücken der Quit-Taste
- Am Schaltteil ertönt der Beruhigungston (kurzer, tiefer, wiederkehrender Beep)
- Der Ruf wird gelöscht, in dem man die Quit-Taste an der Schalteinheit drückt bis die Meldung „gelöscht“ im Display erscheint.
- Beim Handteil wird die Kanaldiode (z.B. LED 2) wieder grün.

b. Pflegeruf

Wird der Pflegeruf ausgelöst (Betätigungsunterbrechung am Sensor beim zweiten langgezogenen Ton) so ertönt ein 3fach-Beep am

Handteil, begleitet von 3fach-Vibration und dem Aufleuchten der roten Diode (z.B. LED 2).

- Quittieren des Alarms am Handteil durch Drücken der Quit-Taste
- Am Schaltteil ertönt der Beruhigungston (kurzer, tiefer, wiederkehrender Beep)
- Der Ruf wird gelöscht, in dem man die Quit-Taste an der Schalteinheit drückt, bis die Meldung „gelöscht“ im Display erscheint.
- Beim Handteil wird die Kanaldiode (z.B. 2) wieder grün.
- Wird der Alarm nicht innerhalb von ca. 30 Sekunden an der Schalteinheit gelöscht, so wiederholt sich die Alarmierung am Handteil.
- Wird der Alarm nicht innerhalb von ca. 60 Sekunden (parametrierbar) an der Schalteinheit gelöscht, so ertönt der Lokalalarm an der Schalteinheit. Nach weiteren 60 Sekunden Lokalalarm wird der „Ext.“ Kontakt kurz geschaltet (Möglichkeit der Alarmierung an z.B. Hausnotrufgeräte).
- Löschen Sie den Lokalalarm durch Drücken der Quit-Taste an der Schalteinheit.

c. Akkuwarnton / Akkuanzeige

Der Akkuwarnton ist ein dreifacher Beep, bei dem keine weitere Aktion (LED oder Vibration) durchgeführt wird. Bitte laden Sie das Handteil schnellstmöglich nachdem dieses Signal ertönt.
Um den Ladestand der Akkus angezeigt zu bekommen drücken sie kur die Quitt–Taste. Die Anzahl der blauen LEDs zeigen den ungefähren Stand an (1=0-25%, 2=26-50%, 3=51-75%, 4= 76-100%)

Ladezeit beträgt ca. 3,5 Stunden!
Ladevorgang darf unterbrochen werden.

d. Löschen vom Sensor aus

Bei Betätigungsunterbrechung am Sensor beim dritten lang gezogenen Ton, werden die anstehenden Alarme gelöscht. Diese Funktion entspricht dem Löschen der Alarme über das Drücken der Roten Taste an der Schalteinheit.

e. Hilferuf

Der Hilferuf ist eine Funktion für Mehrplatzlösungen, bei denen es mindestens 2 Handteile gibt. Ausgelöst wird der Hilferuf über das dauerhafte Betätigen der Quit-Taste an der Schalteinheit.
Alle im System befindlichen Handteile werden alarmiert. Das abwechselnde Blinken der Dioden an den gerufenen Handteilen zeigt die Netzadresse (türkis) und folgend die Geräteadresse (rot) der rufenden Schalteinheit an. Das Alarmieren des Hilferufes wird akustisch (langer Beep) und taktil (kurzes doppeltes Vibrieren) unterstützt.

f. Maschinenalarm (Optional)

Wird der Maschinenalarm ausgelöst (AUX aktiv), so wird dies durch ein Beep, eine Vibration und der gelb leuchtenden Kanaldiode (z.B. LED 2) angezeigt.
Diese Meldung kann nicht quittiert werden!
Wenn innerhalb von ca. 60 Sekunden (parametrierbar) der Alarmgrund nicht eliminiert ist oder auf „AUX inaktiv“ geschaltet wurde, eskaliert der Alarm zu einem Pflegeruf.
Die weitere Behandlung des Pflegerufes erfolgt wie oben beschrieben.

g. AUX aktiv / inaktiv (Optional)

Über den Taster „AUX ON / OFF“ können Sie das Melden des externen Maschinenalarms ein- und ausschalten. Ist der AUX inaktiv, so ertönt stetig ein kurzer tiefer Beep an der Schalteinheit zur Warnung. Eventuell auftretende Maschinenalarme werden dann nur noch optisch am Handteil angezeigt.
Durch das Drücken der AUX ON / OFF Taste können Sie zwischen „aktiv“ und „deaktiv“ hin und her schalten. Achten Sie dabei unbedingt auf die Displaymeldung!

h. Lokalalarm

Der Lokalalarm ist in erster Linie zur Sicherheitserhöhung des Systems gedacht.
Er ertönt immer dann, wenn Fehler vorliegen, die den Regelbetrieb stören. Dazu gehören:

- Ausfall der Kommunikation mit dem Handteil bei gleichzeitiger Alarmierung
- Defekt in der Sensorleitung / kein Sensor
- Unquittierter Pflegeruf

i. Empfangsanzeige

Handteil: Grün leuchtend = OK, blinkend und zyklisch Vibration und langer Beep = kein Empfang
Schaltteil: Display „Visiostep3“ oder AUX… = OK
Display „kein Empfang“ und zyklischer abfallender Doppelbeep (Diep – Dup) = kein Empfang

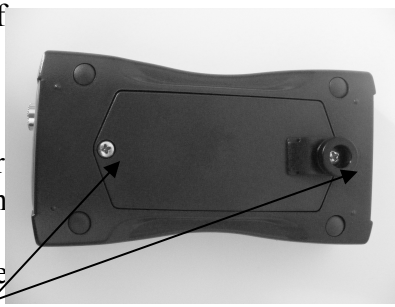
j. Allgemeine Nutzungshinweise

j.1. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung auf die Geräte.
j.2 Verwenden Sie nur Originalzubehör / Ersatzteile
j.3 Reinigen Sie die Geräte nur mit einem leicht feuchten Tuch. Vermeiden Sie Feuchtigkeitseintritt. Dieser führt zur Zerstörung der Geräte.
j.4 Vermeiden Sie Quetschungen oder Zugkräfte auf Kabel und Gehäuseteile.

j**.5** Achten Sie bei der Auswahl des Aufstellortes auf gute Zugänglichkeit der Bedienelemente.
j.6 Stellen Sie stets sicher, dass das System ordnungsgemäß funktioniert.
j.7 Stellen Sie regelmäßig den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebsbereitschaft der Gerätekomponenten sicher. Dies gilt insbesondere für die Kabelverbindungen, die Akkukapazität und den Sensor. Im Zweifelsfall sind zu beanstandende Komponenten unverzüglich zu erneuern.
j.8 Verwenden Sie das Gerät nur für den vom Hersteller vorgesehenen Zweck.
j.9 Überprüfen Sie ohne Ausnahme nach jeder Verstellung die ordnungsgemäßen Funktionen des Gerätes.

k. Akkus wechseln

Die **Akkus** im Visiostep sind Typ AAA NiMH 1100 mAH 1,2 V und müssen bei **< 8 Stunden Betriebszeit ausgewechselt werden!**
Bitte verwenden Sie nur Akkus mit diesen Werten. Kleinere Kapazitäten führen unweigerlich zu kürzeren Betriebzeiten.
Legen Sie das Handteil so vor sich, dass das Akkufach zu Ihnen und nach oben zeigt. Entfernen Sie die beiden Schrauben des Akkufaches. Entfernen Sie anschließend den Deckel und tauschen Sie die Akkus. Achten Sie auf die korrekte Polung beim Einlegen der neuen Akkus. Legen Sie den Deckel wieder auf, und schrauben ihn fest. Der Clipträger muss auf die Oberseite



Schrauben entfernen und Deckel abnehmen

l. Rücksetzen des Handteils

Unter Umständen kann am Handteil ein Alarm anstehen, der beim Patiententeil als gelöscht gilt. Das bedeutet, dass der Alarm vom Patiententeil nicht gelöscht werden kann, weil dort keiner mehr zum Löschen ansteht.
Dazu muss der Alarm am Handteil gelöscht werden. Drücken Sie die Taste des Handteils, und halten Sie diese gedrückt, bis der 3-Fach-Ton ausgegeben wird. Lassen Sie die Taste dann los. Nun sollte die LED wieder auf Dauergrün umspringen, - alle Alarme sind gelöscht.

m. Entsorgung

j.1 Irgendwann ist die Lebensdauer eines jeden elektrischen Gerätes zu Ende. Wenn es so weit ist, entsorgen Sie das Gerät bitte bei der für Ihre Region zuständigen Annahmestelle zur Entsorgung elektronischer Altgeräte.
j.2 Batterien und Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien und Akkus gesetzlich verpflichtet. Sie können die Batterien nach Gebrauch entweder an uns zurücksenden oder in unmittelbarer Nähe (z.B. im Handel oder in kommunalen Sammelstellen) unentgeltlich zurückgegeben. Batterien und Akkus sind mit einer durchgekreuzten Mülltonne sowie dem chemischen Symbol des Schadstoffes bezeichnet, nämlich "Cd" für Cadmium, "Hg" für Quecksilber und "Pb" für Blei.

EU / Konformitätserklärung

Das Patientenrufsystem Visiostep 3 ist ein Medizinprodukt der Klasse I.
Es entspricht der Richtlinie für Medizinprodukte (93/42/EWG) und führt daher das CE Zeichen

CE

Die elektrische Prüfung basiert auf:
DIN EN 60601-1-2; Ausgabe 2007-12
Medizinische Geräte – Teil 1-2: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale – Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit – Anforderungen und Prüfungen (IEC 60601-1-2:2007, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60601-1-2:2007
Der vollständige Prüfbericht, sowie andere relevante Unterlagen zur Konformitätserklärung liegen in Papierform am Firmensitz der Insors GmbH zur Einsicht bereit.

INSORS® GMBH
Im Vogelsang 41
D-55578 Wallertheim
www.insors.de

Ausgabe 05/2015